



BML-Förderungen für Gemeinden
bml.gv.at/gemeinde-foerderungen



Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

Förderberatung der KPC
umweltfoerderung.at/gemeinden/gewaesseroekologie
Tel.: 01/31 6 31-734

Es wurden bereits zahlreiche Projekte zur Verbesserung der Gewässerökologie erfolgreich umgesetzt. Sie möchten erfahren, wie die **Gemeinde St. Michael im Lungau** die **Renaturierung** der Mur umgesetzt hat? Bürgermeister Manfred Sampl gibt Einblick in die Praxis:



Impressum
Medieninhaber und Herausgeber:
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft,
Stubenring 1, 1010 Wien
Fotonachweis: BML/Christian Lendl
Gestaltung: Abt. Präs. 5 mit Sektion I
Illustration: BML/Mira Zenz
Alle Rechte vorbehalten
Wien, 2023

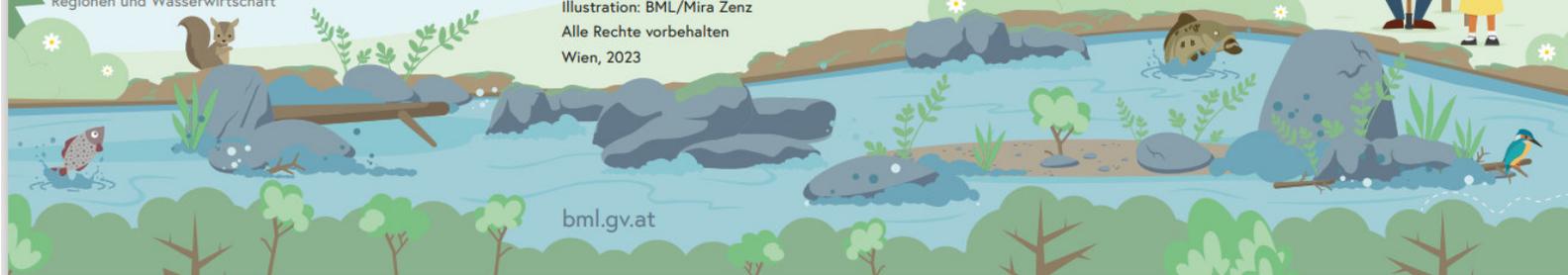
Gewässerökologie für meine Gemeinde

Hohe Förderungsmöglichkeiten

„Investitionen in die Gewässerökologie sind Investitionen in die Lebensqualität der Menschen in den Gemeinden. Jede Gemeinde, die einen Bach- oder Flusslauf renaturieren will, kann für bis zu 60 % der Kosten eine Förderung beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft beantragen. Dafür stehen 200 Mio. Euro zur Verfügung. Durch weitere Fördermöglichkeiten können die Investitionskosten bis zu 98 % abgegolten werden. Ich hoffe, dass viele Bürgermeisterinnen und Bürgermeister dieses Angebot nutzen!“

Norbert Totschnig

Norbert Totschnig
Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



bml.gv.at

Flusslandschaften – gefährdete Ökosysteme

Um für unsere Gewässer, die sich nicht überall in einem guten ökologischen Zustand befinden, Verbesserungen zu erzielen, müssen wir wichtige Projekte jetzt umsetzen.

Fördermöglichkeiten für meine Gemeinde

Um für unsere Gewässer wieder mehr Natur und Raum zu schaffen, fördert das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML) über das **Umweltförderungsgesetz (UFG)** Maßnahmen zur Vernetzung und Verbesserung von Gewässerlebensräumen mit **60 % der förderungsfähigen Investitionskosten**.

Zusätzlich wird eine **Förderung des jeweiligen Bundeslandes** gewährt. Die Förderintensität beträgt somit in Summe bis zu 90 %.
Sofern die Maßnahmen alternativ über den **GAP-Strategieplan** gefördert werden können, beträgt die Förderintensität ebenfalls 90 %.

bml.gv.at/gewaesseroekologie-gemeinde

Raum für Sport und Freizeit
Platz zum Spielen

positiv für den Wasserrückhalt
in der Landschaft

Lebensraum für Tiere
und Pflanzen

Naherholung

Weitere Förderinstrumente

In beiden Fällen besteht bis 2026 die Möglichkeit, Projekte zur Verbesserung der Gewässerökologie über den **Biodiversitätsfonds** des Klimaministeriums zu fördern, wodurch der aufzubringende Eigenmittelanteil auf 2 bis 5 % reduziert werden kann. Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der ökologischen Funktionsfähigkeit werden auch im Rahmen von **Hochwasserschutzprojekten** über das Wasserbautenförderungsgesetz des BML finanziert.

prägend für das
Landschaftsbild

klimafit
verbessertes Mikroklima

regionale Wertschöpfung
und Arbeitsplätze

